

editionfaust

Das Programm  1. Halbjahr 2023



**Der Untergang des Hauses Usher:
Das italienische Duo hat auch diesen klassischen Text
aufregend in Szene gesetzt.**



Musterseiten aus dem Band

Weitere Graphic Novels von Andrea Grosso Ciponte und Dacia Palmerino:
<https://editionfaust.de/produkt-kategorie/graphic-novel/>

Andrea Grosso Ciponte hat die Story in reichlich düstere Farben gesetzt und manches Mal den sanften Schauer in blanken Horror überführt.



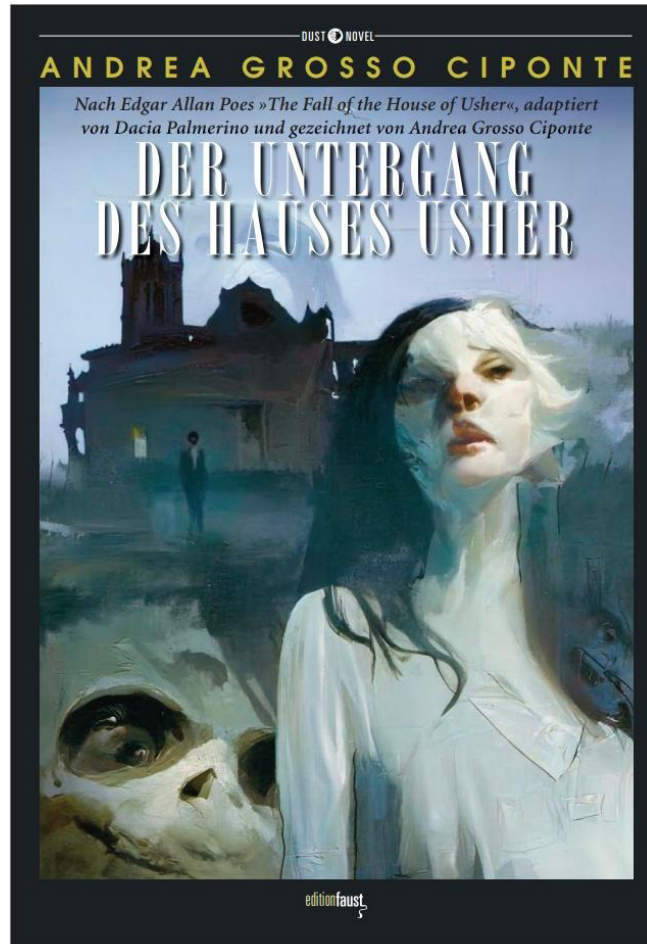
Illustration: Andrea Grosso Ciponte

ANDREA GROSSO CIPONTE, der 1977 in Praia a Mare geboren wurde, ist ein kalabrischer Maler, Filmemacher und Kunstprofessor sowie Professor für Computergrafik an der Akademie der Bildenden Künste in Catanzaro. 2011 wurden seine Arbeiten auf der Biennale in Venedig gezeigt.



Illustration: Andrea Grosso Ciponte

DACIA PALMERINO, 1978 in Mailand geboren, hat film- und videohistorische Sammlungen herausgegeben und Essays zu Experimenten der audiovisuellen und multimedialen Kunst veröffentlicht. Sie hat an der Akademie der Schönen Künste in Foggia Net Art unterrichtet. Lebt und arbeitet in Catanzaro.



**DER UNTERGANG
DES HAUSES USHER**
GRAPHIC NOVEL
NACH EDGAR ALLAN POE
Gezeichnet von
ANDREA GROSSO CIPONTE
und adaptiert von
DACIA PALMERINO

Aus dem Italienischen von
Myriam Alfano
Hardcover
Vierfarbig
Format 225 x 315 mm
64 Seiten
ISBN 978-3-949774-13-3
€ 24,-

Erscheint im März 2023



9 783949 774133

Der amerikanische Autor Edgar Allan Poe erzählt in seiner erstmals 1839 erschienenen Kurzgeschichte in der für ihn typischen Mischung aus grotesken Situationen, subtilem Horror und spannungsgeladenen Sprachkaskaden von menschlichen Urängsten und vom Kampf des Geistes gegen dunkle Triebe, sinniert aber auch auf zart-poetische Weise über Freundschaft, Empathie und eine Liebe über den Tod hinaus.

Ein dringlicher Brief führt rasch in das grauenhafte Geheimnis. Ein Freund ist krank und verwirrt, seine Schwester stirbt und wird doch lebendig begraben. „Der Untergang des Hauses Usher“ ist eine Erzählung zum Fürchten und ein glänzendes Beispiel für die tief-schwarze Romantik im Gewand einer Gothic Fiction.

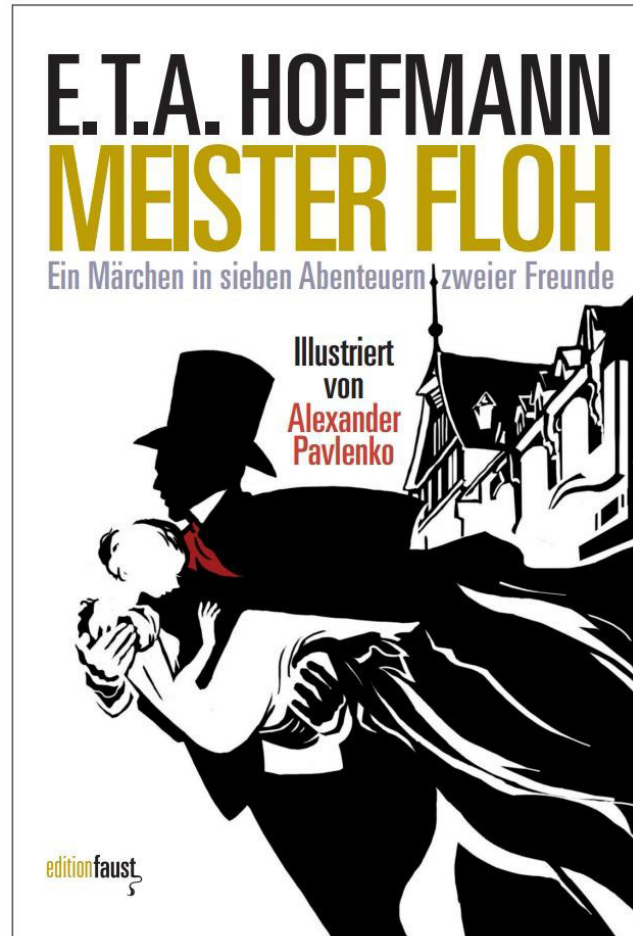
Nun hat Andrea Grosso Ciponte die Kurzgeschichte von Edgar Allan Poe nach einem Szenario von Dacia Palmerino als Graphic Novel gestaltet.

Alexander Pavlenko illustriert E.T.A. Hoffmanns Erzählung „Meister Floh“



Foto: Privat

ALEXANDER PAVLENKO, 1963 in Russland geboren, hat nach seiner Ausbildung in Trickfilmkunst bei mehreren Filmstudios in Moskau gearbeitet sowie Science-Fiction- und Abenteuerromane illustriert. Seine Comics wurden in Deutschland (*Menschenblut*, *Schattenseiten*, *Sprühende Phantasie* etc.), Japan, England und Russland publiziert. Pavlenkos Videokunst und Grafiken wurden vielfach international ausgestellt. Für die Edition Faust hat Alexander Pavlenko Oscar Wildes Erzählung *Lord Arthur Saviles Verbrechen* und 2021 E.T.A. Hoffmanns Erzählung *Der goldene Topf* illustriert. Außerdem erschien dort seine Graphic Novel *FAUST*.



Was für eine phantastische Geschichte!

E.T.H. Hoffmann hat seinen *Meister Floh* unter der bedrohlichen Metternich-Zensur in seinem Todesjahr 1822 veröffentlicht. Die sieben verwickelten Abenteuer, in denen der Herr Peregrinus Tyß „manches Seltsame in und an sich trug“ und aberwitzige, groteske Erlebnisse hat, sind in der „berühmten schönen Stadt Frankfurt am Main“ angesiedelt. Darin verschmelzen Traum und Märchenrealität auf eine Weise, die die Gestaltungskraft des *FAUST*-Zeichners Alexander Pavlenko befeuerte.

**E.T.A. HOFFMANN
MEISTER FLOH**
Ein Märchen in sieben
Abenteuern zweier Freunde

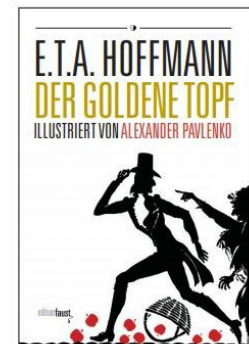
Illustriert von
Alexander Pavlenko
Etwa 190 Seiten
Hardcover
ISBN 978-3-949774-15-7
€ 24,-

Erscheint im März 2023



9 783949 774157

Lieferbar:



**E.T.A. HOFFMANN
DER GOLDENE TOPF**
Mit Illustrationen von
Alexander Pavlenko
164 Seiten, Hardcover
€ 20,-
ISBN 978-3-945400-48-7

CALIXT – der zweite Roman von Matthias Zimmer

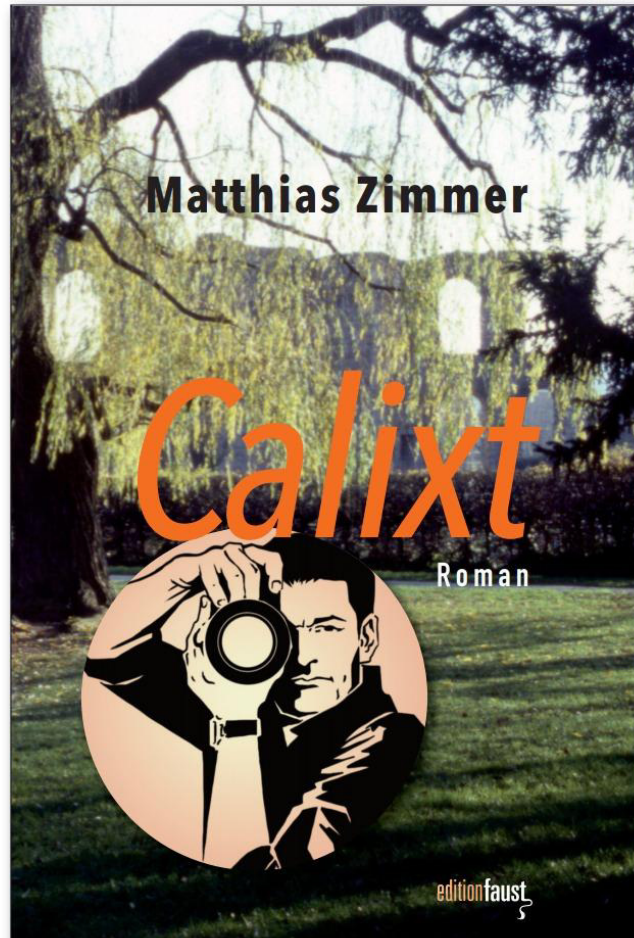
Täusche dich nicht!



Foto: Alexander Paul Englert

MATTHIAS ZIMMER ist gebürtiger Marburger und an der Mittelmosel aufgewachsen. Nach beruflichen Stationen in Bonn und dem kanadischen Edmonton lebt und arbeitet er seit mehr als zwanzig Jahren in Frankfurt am Main, unterrichtet an der Universität zu Köln und ist seit 2009 Mitglied im Deutschen Bundestag. Sein Romandebüt *Morandus* erschien 2021 in der Edition Faust.

**Lesungen mit dem Autor
über den Verlag
069 | 56 40 25**



MATTHIAS ZIMMER
CALIXT
Roman

Klappenbroschur
Etwa 240 Seiten
ISBN 978-3-949774-16-4
€ 24,-

Erscheint im April 2023

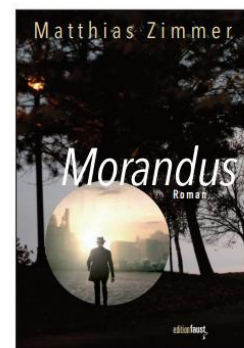


9 783949 774164

Was ist es, was unser Leben prägt, was sich uns einprägt über Generationen hinweg? Der berühmte Historiker Rudolf Herzberg blickt auf sein Leben: seine Laufbahn in der DDR, seine sozialistische Grundüberzeugung, sein Familienleben. Gleichzeitig sieht sich sein Sohn, der vor vielen Jahren aus der DDR geflohen war, vor die Aufgabe gestellt, eine Rede zum dreißigsten Jahrestag des Mauerfalls vorzubereiten. Dazu muss er sich seiner Vergangenheit stellen, aber auch dem, was seinem Vater wichtig war.

Kann man auf Erinnerungen bauen? Aus den unterschiedlichen Perspektiven von Vater und Sohn entsteht ein neuer Blick auf die Vergangenheit und auf die Frage, was es braucht, um dem Leben Sinn und Bedeutung zu geben.

Lieferbar:



MATTHIAS ZIMMER
MORANDUS
Roman

Klappenbroschur
240 Seiten
€ 24,-
ISBN 978-3-945400-89-0

„Das Höchste, wozu der Mensch gelangen kann, ist das Erstaunen . . .“



Foto: Privat

DR. THOMAS REGEHLY ist im Vorstand der Schopenhauer-Gesellschaft (Frankfurt a.M.), der Internationalen Philipp Mainländer-Gesellschaft (Offenbach) und der Offenbacher Rhein-Main-Vokalisten (Träger des Kulturpreises der Stadt Offenbach 2019) sowie als Präsident der Internationalen Jacob-Böhme-Gesellschaft und im Böhme-Beirat der Stadt Görlitz tätig. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Aristoteles, Schopenhauer, Heidegger und W. Benjamin sowie Fragen der philosophischen und literarischen Hermeneutik. Vorträge im In- und Ausland (Argentinien, Brasilien, USA, UK, Irland, Israel, Griechenland, Italien, Spanien, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Schweiz, Polen, Kroatien, Armenien, Aserbaidschan, Indien, China, Japan). Als Dozent unterrichtet er nach seiner Tätigkeit im Finanzwesen an der Jüdischen Volkshochschule, der Frankfurter Malakademie und der Frankfurter Universität.

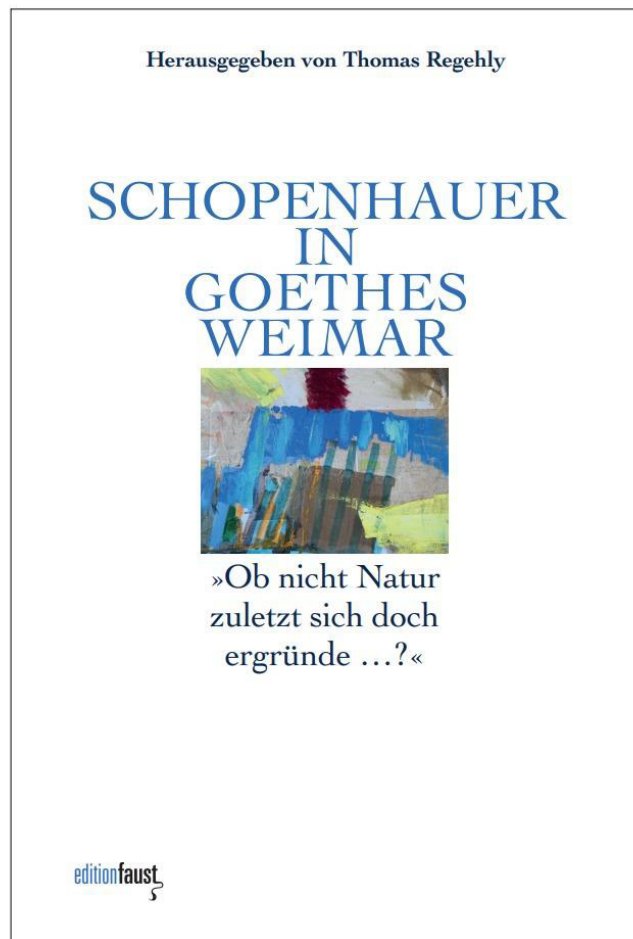
Schopenhauer hat für sein Hauptwerk eine Frage Goethes als Motto gewählt, deren Antwort *Die Welt als Wille und Vorstellung* geben soll: „Ob nicht Natur zuletzt sich doch ergründe ...?“

Der erste Teil des Sammelbandes bietet Einblicke in die von Schopenhauers Mutter Johanna geprägte Weimarer Salonkultur und fördert damit das Verständnis der Genese seines Hauptwerks. Schopenhauers erster Italienreise widmet sich der zweite Teil – Italien war das große gemeinsame Thema der beiden Frankfurter. Auch die Unterschiede ihrer Farbenlehren und der Naturbegriff um 1800 werden detailliert behandelt. Dass und inwiefern die Welt Vorstellung und zugleich Wille ist, wird mit Spinoza plausibel gemacht.

Neue Arbeiten zur Aktualität der Farbenlehre Goethes, die eine neue Einschätzung des „Streits um die Farben“ erlauben, folgen im dritten Teil. Da sowohl Schopenhauer als auch Goethe durch ihre Werke von 1819 das Tor zum Osten geöffnet haben, wird Schopenhauers Lektüre des *West-östlichen Divan* genau untersucht. Ein dokumentarischer Anhang versammelt Materialien zum naturphilosophischen Dialog Goethes und Schopenhauers. Die von Goethe explizit hervorgehobenen Seiten der ersten Auflage von Schopenhauers Hauptwerk werden als Faksimile zur Verfügung gestellt. Insgesamt werden in diesem Band wesentliche Aspekte vertieft und mit erläuternden Materialien angereichert, die im Band *Schopenhauer und Goethe. Biographische und philosophische Perspektiven* (2016) bereits in Ansätzen thematisiert worden sind.

Aus dem Inhalt: „Ich kann Göthen nicht genug sehen“. Johanna Schopenhauers geselliger Zirkel in Weimar | Nach-Reden. Schopenhauer über Goethe, Goethe über Schopenhauer in Weimar, Thomas Manns *Lotte in Weimar* und ein Ausblick auf Hans Pleschinskis *Königsallee* | Mit den Augen des Geistes. Erkenntnisreflexion bei Goethe und Schopenhauer | Die lebendige Naturanschauung. Goethe und Schopenhauer: Nähe und Ferne | Schopenhauers Vorstellung der Vorstellung | „Ein Ich und Egoismus sind Eins“. Das Hauptwerk und die Frage nach der individuellen Identität | Schopenhauer sive Goethe oder: Der Naturbegriff um 1800 | Azzurro. Goethe und Schopenhauer im Licht der Erfahrung der italienischen Landschaft | Westöstliche Lektüren – Schopenhauer liest Goethes *Divan* | Gott-Natur oder Objektivation des Willens? Materialien zum naturphilosophischen Dialog zwischen Goethe und Schopenhauer etc.

„Ob nicht Natur zuletzt sich doch ergründe ...?“



SCHOPENHAUER
IN GOETHES WEIMAR
»OB NICHT NATUR ZULETZT SICH
DOCH ERGRÜNDE ...?«

Herausgegeben von
Thomas Regehly

Hardcover
ca. 300 Seiten
€ 28,-
ISBN 978-3-949774-19-5

Erscheint im April 2023



Vorträge der Tagung vom 27. bis 30. September 2018 im Goethe-Nationalmuseum Weimar, ergänzt um weitere Beiträge und Materialien.

Die Konferenz wurde organisiert von der Schopenhauer-Gesellschaft e. V. und der Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.

Mit Beiträgen von Prof. Dr. Rolf Selbmann (München), Dr. Helmut Hühn (Jena), Prof. Dr. Damir Barbarić (Zagreb), Prof. Dr. Helmut Schanze (Siegen), Dr. Philipp Höfele (Freiburg i.Br.), PD Dr. Harald Tausch (Gießen), Dr. Thomas Regehly (Offenbach a. M.), Francesca Müller-Fabbi, Prof. Dr. Olaf Müller (Berlin) und Dr. Jan Kerkmann, M. A. (Freiburg i.Br.).

Eines der bedeutendsten Bücher seiner Epoche. Krzysztof Biedrzycki

STANISŁAW BARAŃCZAK wurde 1946 in Posen geboren. Er studierte Polonistik an der Adam-Mickiewicz-Universität, an der er 1973 mit einer Dissertation über Miron Białoszewski promovierte. Sein Debüt als Dichter lieferte er bereits 1965. Er gehörte 1976 zu den Gründern des KOR (Komitee zur Verteidigung der Arbeiter), wurde 1977 aus politischen Gründen aus seiner Assistenzprofessur entlassen und mit einem Druckverbot belegt. In den Siebzigerjahren hielt er Vorträge im Rahmen der unabhängig vom Staat organisierten „fliegenden Universität“. Im Ausland und in den polnischen Untergrundverlagen erschienen von ihm mehrere Gedichtbände und Essays. Im September 1980 durfte er im Zuge des wachsenden



Foto: Privat

Drucks durch die Solidarność-Bewegung seine Posener Universitätsstelle wiederaufnehmen. Im März 1981 reiste er in die USA, um die Professur am renommierten Alfred-Jurzykowski-Lehrstuhl für polnische Sprache und Literatur an der Harvard-Universität anzutreten, auf die er bereits 1978 berufen worden war. Der prominente Vertreter der polnischen Neuen Welle / Generation 68 gilt als einer der bedeutendsten Lyriker, Übersetzer und Essayisten der polnischen Gegenwartsliteratur und wurde mehrfach national wie international prämiert. Seine von Karl Dedecius ins Deutsche übertragenen Gedichte erschienen in mehreren Anthologien der polnischen Poesie. Stanisław Barańczak ist 2014 in Newtonville, Massachusetts, gestorben.



**STANISŁAW
BARAŃCZAK**

ETHIK & POETIK

Herausgegeben von **Alexandru Bulucz, Ewa Czerwiakowski und Michael Krüger**
Aus dem Polnischen von **Jakub Gawlik und Mateusz Gawlik**. Mit einem Vorwort von **Adam Zagajewski** und einem Nachwort von **Krzysztof Biedrzycki**

editionfaust

STANISŁAW BARAŃCZAK
ETHIK UND POETIK
Essays

Herausgegeben von
Alexandru Bulucz
Ewa Czerwiakowski
Michael Krüger
Aus dem Polnischen von
Jakub Gawlik
Mateusz Gawlik
Mit einem Vorwort von
Adam Zagajewski
und einem Nachwort von
Krzysztof Biedrzycki
Broschur
416 Seiten
€ 28,-
ISBN 978-3-945400-46-3

Bereits angekündigt

Erscheint im Februar 2023



Die Publikation wird
unterstützt mit einer
Projektförderung des
Deutschen Literaturfonds
und einer Privatspende von
Roland Katzer.

Bewegt von der ernsthaften Sorge um die ethische Integrität von Literatur, die immer dann am stärksten gefährdet zu sein scheint, wenn Schriftsteller*innen in die Klauen der Politik geraten und zwischen Gehorsam und Widerstand wählen müssen, ist Stanisław Barańczaks frühe Essaysammlung *Ethik und Poetik* (EA 1979) das Zeugnis eines literarischen und kritischen Ringens mit den Totalitarismen des 20. Jahrhunderts – **ein Ringen um die Literatur und deren erhoffte Rolle bei der Wiederherstellung eines ethischen Wertesystems.**

An Klassikern wie Thomas Mann, Ossip Mandelstam, Dietrich Bonhoeffer, Czesław Miłosz, Miron Białoszewski, Wisława Szymborska, Zbigniew Herbert u. a. m. zeichnet Barańczak jene po-ethischen Überzeugungen nach, für die deren Autor*innen mit Schreibverbot, Exil oder Tod bezahlen mussten.

Manfred Winkler – eine der bemerkenswertesten Stimmen in Israels Chor deutschsprachiger Autoren und Autorinnen

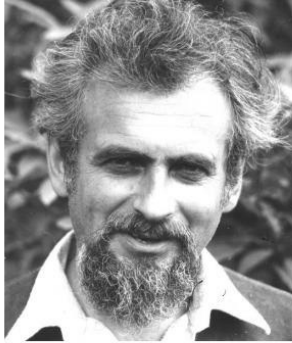


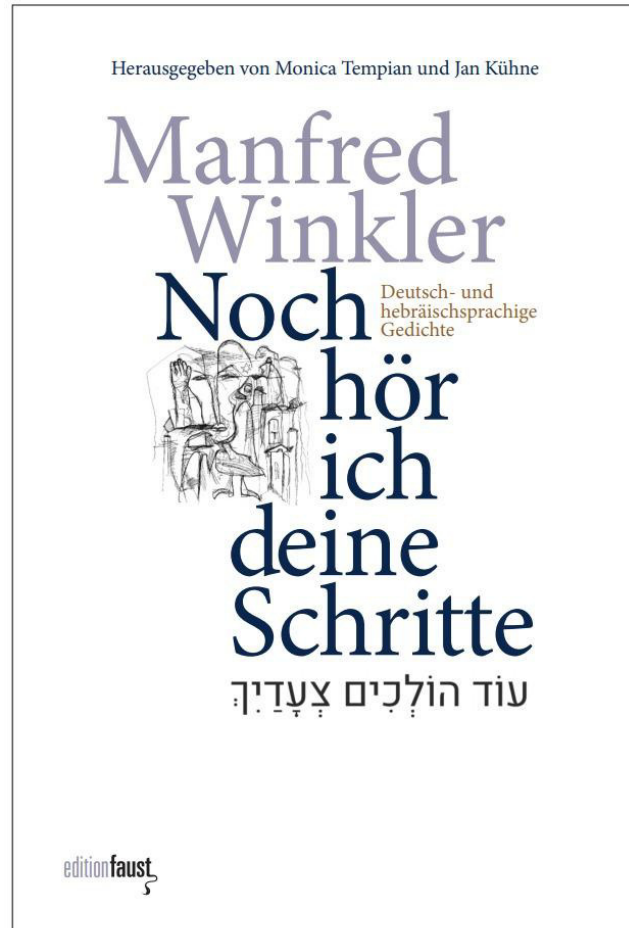
Foto: Privat

MANFRED WINKLER

Am 27. Oktober 1922 in Putila nahe Czernowitz geboren, nach Shoa und Deportation im Zuge der rumänischen Repatriierung der Juden in Israel neu beheimatet, war Winkler bis 1981 als Leiter des Theodor-Herzl-Archivs und Lektor der Herzl-Edition tätig. Manfred Winkler starb am 12. Juli 2014 in Tsur Hadassah. Seine bleibende Bedeutung besteht in der Vermittlung zwischen europäischen und orientalischen Sprachen und Kulturen.

MONICA TEMPIAN, geboren 1972 in Neumarkt (Rumänien), lebt in Wellington (Neuseeland). Seit 2006 Dozentin für Deutsche und Europäische Studien an der Victoria University of Wellington. Forschungsschwerpunkte: deutsch-jüdische Literatur und Kultur; Exilforschung; deutschsprachige Literatur des osteuropäischen Raumes. Zahlreiche akademische Publikationen.

JAN KÜHNE, geboren 1978 in Dresden, lebt in Jerusalem. Post-Doc Fellow an der Martin Buber Society und im Israeli Institute for Advanced Studies. Forscht derzeit zur deutsch-hebräischen Poetik literarischer Mehrsprachigkeit als Affiliated Researcher des Franz-Rosenzweig-Minerva-Forschungszentrums der Hebräischen Universität in Jerusalem. Zahlreiche akademische Publikationen.



**MANFRED WINKLER
NOCH HÖR ICH
DEINE SCHRITTE**

**Deutsch- und
hebräischsprachige Gedichte**

Herausgegeben und
ausgewählt von
Monica Tempian und
Jan Kühne

Hardcover
272 Seiten
Mit Zeichnungen und Skizzen
von Manfred Winkler
€ 24,-
ISBN 978-3-949774-09-6

Noch nicht angekündigt

Bereits erschienen



9 783949 774096

Kooperation: Institut für
deutsche Kultur und
Geschichte Südosteuropas
an der LMU München

Eine „über Länder und Zeiten hinweg Sehnsucht erweckende Stimme“ erklingt in der Lyrik Manfred Winklers, weckt Neugier, wirbt um Verständnis. Aus Czernowitz – Geburtsstadt von Paul Celan und Rose Ausländer – verschlug es den Dichter nach Shoa, Deportation und bleiern Nachkriegsjahren im kommunistischen Rumänien ins „Altneuland“ Israel, wo er vor dem Hintergrund der Intifada deutsche und hebräische Lyrik schrieb.

Winklers Verse schöpfen aus seiner reichen verinnerlichten Lebenserfahrung wie aus dem Arsenal zahlreicher Kulturen und Literaturen. Erinnerung und Abwehr des Vergessens, Krieg und politische Wirren, Ortswechsel und das unruhige Suchen nach Orientierung, Nähe und Gemeinsamkeit, menschliche Endlichkeit und immer wieder: die Grenze als kritische Größe des Lebens – das sind Themen, denen sich der Lyriker mit unerbittlicher Aufrichtigkeit stellt. In einzigartig unpräzisen, suggestiven Zeilen und einer Sprache von fast archaischer Schlichtheit.

Lieferbar:



TEXTLAND 1
MADE IN GERMANY
ISBN 978-3-945400-59-3



TEXTLAND 2 - ERINNERN |
ERZÄHLEN | IDENTITÄT
ISBN 978-3-945400-72-2



TEXTLAND 3
WEHRHAFTE KUNST
ISBN 978-3-945400-84-5



TEXTLAND 4 - TANZ UM
DAS GOLDENE WIR
ISBN 978-3-945400-97-5

10

Eine Kultur ergibt sich erst aus der Vermischung



DIE MACHT DER LITERATUR MIT TEXTEN
VON ANTIGONE AKGÜN, FATMA AYDEMİR,
ARTUR BECKER, EWE BENBENEK, TOMER
GARDI, ALEXANDRU BULUCZ, LENA GORELIK,
RICCARDA GLEICHAUF, ANNETT GRÖSCHNER,
VOLHA HAPEYEVA, HADIJA HARUNA-OELKER,
LEON JOSKOWITZ, DMITRIJ KAPITELMAN,
OZAN ZAKARIYA KESKINKILIÇ, YADE YASEMIN
ÖNDER, TANJA MALJARTSCHUK, DENIZ UTLU,
MARTIN PIEKAR, TUNAY ÖNDER, MIRYAM
SCHELLBACH, LEA SCHNEIDER, HENGAMEH
YAGHOOBIFARAH

5

editionfaust
5

TEXTLAND 5
DIE MACHT
DER LITERATUR

Herausgegeben von
Riccarda Gleichauf
152 Seiten
Broschur
€ 12,-
ISBN 978-3-949774-10-2

Noch nicht angekündigt

Bereits erschienen



9 783949 774102

Jedes Jahr zum Textland Literaturfestival, das sich mit der dynamischen Entwicklung von Literatur und Sprache in einer pluralen Gesellschaft auseinandersetzt, erscheint in der Edition Faust ein Reader mit Erzählungen, Essays und Gedichten.

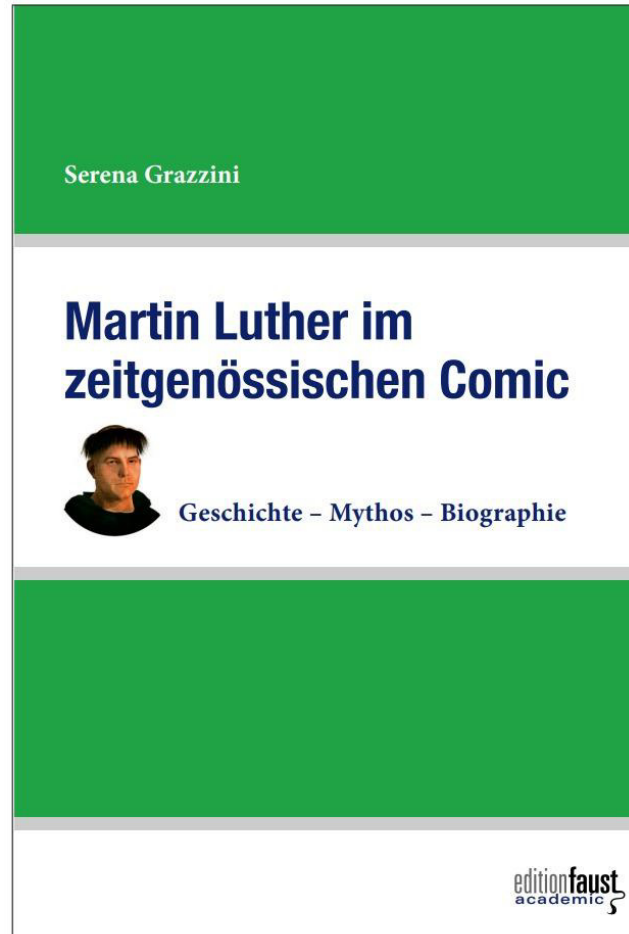
Der diesjährige fünfte Textland-Reader **DIE MACHT DER LITERATUR** versammelt mit den Schriftsteller:innen **Antigone Akgün, Fatma Aydemir, Artur Becker, Ewe Benbenek, Alexandru Bulucz, Tomer Gardi, Lena Gorelik, Riccarda Gleichauf, Annett Gröschner, Volha Hapeyeva, Hadija Haruna-Oelker, Leon Joskowitz, Dmitrij Kapitelman, Ozan Zakariya Keskinilic, Yade Yasemin Önder, Tunay Önder, Martin Piekar, Miryam Schellbach, Lea Schneider, Deniz Utlü, Hengameh Yaghoobifarah** die Avantgarde einer neuen, polyphonen deutschsprachigen Literaturszene, die das Thema Macht literarisch und performativ ergründet.

Martin Luther im zeitgenössischen Comic Geschichte – Mythos – Biographie



Foto: Privat

SERENA GRAZZINI ist Professorin für Deutsche Literatur an der italienischen Università di Pisa. Ihr Forschungsinteresse richtet sich historisch auf die Epochen vom Ende des 18. Jahrhunderts bis zur Gegenwart, theoretisch auf Literatur und Gedächtnis, literarische Komik und Mythologie.



SERENA GRAZZINI
MARTIN LUTHER IM
ZEITGENÖSSISCHEN
COMIC
Geschichte – Mythos –
Biographie

Etwa 100 Seiten
Broschur
edition faust academic
€ 24,-
ISBN 978-3-949774-18-8

Erscheint im April 2023



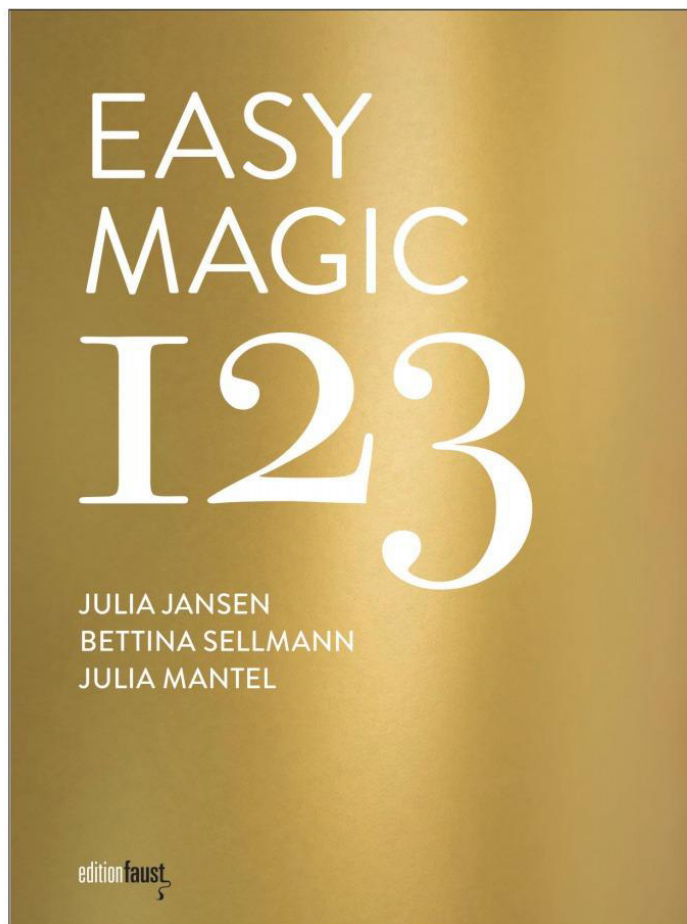
9 783949 774188

Ein gutes halbes Jahrhundert nach seiner Reformation hat Martin Luther nicht aufgehört, poetische Phantasie und künstlerische Kreativität zu erwecken. Das 500-jährige Reformationsjubiläum, auf internationaler Ebene gefeiert, wurde zahlreichen Schriftsteller:innen und Künstler:innen zum Anlass, sich intensiv mit Luther, seiner historischen Bedeutung und seinem Mythos auseinanderzusetzen. Darunter waren auch Comic-Autor:innen und -Zeichner:innen, die mit Alben und Graphic Novels einen originellen Beitrag zum Gedächtnis des deutschen Reformators leisteten. Überwiegend biographisch angelegt, unterscheiden sich ihre Comics sowohl in der Ausführung als auch in der Finalität. Ein gemeinsamer Zug ist ihnen jedoch jene unentwerrbare Verflechtung von historischer und mythischer Dimension, welche die verschiedenen Luther-Bilder seit der Zeit der Reformation geprägt hat. Geben sich einige von ihnen mythisierenden Tendenzen vorbehaltlos hin, so nehmen andere ein eher ambivalentes Verhältnis zum Mythos ein. Indem sie der Versuchung der identitären Mythopoiesis widerstehen, bleiben sie dabei offen für die Widersprüche und den nicht unbedingt linearen und teleologischen Verlauf der Geschichte.



Foto: Privat

Ein Katalog mit Gemälden von Julia Jansen und Bettina Sellmann – beide Meisterschülerinnen bei Thomas Bayrle – sowie Gedichten und Strickobjekten der Lyrikerin Julia Mantel



EASY MAGIC 123
JULIA JANSEN
BETTINA SELLMANN
JULIA MANTEL

Mit einem Text von
Isa Bickmann
 deutsch/englisch
 Format 190 x 255 mm
 Klappenbroschur
 128 Seiten
 Vierfarbig
 € 32,-
 ISBN 978-3-949774-11-9

Noch nicht angekündigt

Bereits erschienen



9 783949 774119

Bettina Sellmann und **Julia Jansen** nutzen ihr malerisches Können, um Transparenz, Stofflichkeit und Bildraum, Inszenierung und Oberfläche zum eigentlichen Gegenstand ihrer Bilder werden zu lassen. **Julia Mantel** ist es wichtig, in ihren Versen einen *Sound der Zeit* zu finden, der Ambivalenzen zur Sprache bringt und als Reaktion auf unsere Gegenwart verstanden werden kann.

www.editionfaust.de

www.textland-online.de

NEUE VERLAGSADRESSE

Edition Faust

Bergesgrundweg 3 | 60599 Frankfurt am Main
 Tel. +49(0)69 56 40 25 | Fax +49(0)69 56 43 21
 verlag@editionfaust.de | www.editionfaust.de

NEUE AUSLIEFERUNG

Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH

Königstraße 43 | 26180 Rastede
 Telefon: +49 (0)4402 9263-0
 Telefax: +49 (0)4402 9263-50
 info@werkstatt-auslieferung.de
www.werkstatt-auslieferung.de

VERTRETUNGEN

Berlin / Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Sachsen / Sachsen-Anhalt / Thüringen

Gabriele Schmiga und Tell Schwandt Verlagsvertretung

Lerchenstraße 14a | 14089 Berlin | Tel. +49(0)30-8324051
 BesTellBuch@t-online.de | www.tell-online.de

Nord / Nordrhein-Westfalen / Hessen / Rheinland-Pfalz / Baden-Württemberg / Bayern

Rudi Deuble

Burgstraße 4 | 60316 Frankfurt am Main | Tel. +49(0)69 49 04 66
 Mobil +49(0)175 203 76 33 | r.deuble@me.com